

Albrecht-Handy AE 105H Sport Scan im Praxisbetrieb

Turbo-Scanner für Einsteiger

Unter der Bezeichnung AE 105H Sport Scan hat die Firma Albrecht einen weiteren kompakten Einsteigerscanner auf den Markt gebracht. Wie sich dieses Gerät im Alltag bewährt, hat sich Björn Gerlach einmal näher angesehen und -gehört.

Aufbau und Funktion

Der AE 105H ist mit seinem recht großen und schweren, robusten schwarzen Kunststoffgehäuse nicht gerade ein kleiner Vertreter seiner Zunft. Der Empfänger wird komplett mit eingebautem NiCd-Akku (BP-120, 4,8 V, 600 mAh), Steckerlader/-netzteil (12 V, 200 mA), Gürtelclip und Gummwendelantenne geliefert. Da der Akkusatz ab Werk leer ist, muss man sich erst einmal 14 bis 16 Stunden gedulden, bevor ein mobiler Betrieb möglich ist. So lange dauert nämlich der Ladevorgang für die Akkus.

Möchte man sich schon vorher mit dem Gerät befassen (wer möchte seinen neuen Empfänger nicht gleich ausprobieren?), so kann man das Gerät auch während des Ladevorganges betreiben. Der Ladevorgang verlängert sich dann allerdings je nach eingestellter Lautstärke ein wenig.

Die Oberseite des AE 105H beherbergt die BNC-Buchse zum Anschluss der mitgelieferten Gummwendelantenne oder einer Aussenantenne. Gleich daneben befindet sich die 3,5 mm Klinkenbuchse (Stereoausführung) für den Kopfhörer oder Zusatzlautsprecher. Die beiden Drehregler für Rauschsperrung und Ein/Aus/Lautstärke befinden sich ebenfalls auf der Oberseite. Rückwertig sind zwei Gewinde zur Befestigung des Gürtelclips vorhanden, und auf der linken Gehäuseseite befindet sich der oben schon erwähnte Netzanschluss.

Die Frontseite ist – von oben nach unten betrachtet – mit dem Lautsprecher, einem 45 x 15 mm großen, grün beleuchtbaren Display, das Auskunft über die wichtigsten Betriebszustände gibt, Memopad und Tastatur ausgestattet. Insgesamt 25 Gummitasten bilden eben diese Tastatur. Die oberen zehn Tasten dienen zum schnellen Zugriff auf die Speicherplätze sowie zum Programmieren und Wählen der Speicherbänke. Der untere Teil der Tastatur dient sowohl zum Scannen und Suchen als auch zur Bandwahl.

Einzelne Frequenzen können über eine Lockout-Taste vom Scan- und Searchvorgang ausgenommen werden. Mit HOLD werden oben genannte Vorgänge abgebrochen oder wieder gestartet. Damit der Scanner nach Trägerabfall noch einen Augenblick auf der Empfangsfrequenz verweilt, kann die DELAY-Taste betätigt werden.

Abgerundet wird das Ganze durch die Prioritätskanalüberwachung, Tastaturverriegelung und eine DATA-SKIP Funktion, die das Stoppen auf Datenkanälen und unmodulierten Trägern verhindern soll.



Leicht bedienbar: AE 105H Sport Scan.

Empfangsbereich

Der Albrecht AE 105H empfängt zwischen 66 und 956 MHz, allerdings mit Lücken (siehe Kasten „Auf einen Blick“) in den Schrittweiten 5 und 12,5 kHz. Bis auf den Flugfunkbereich 108–137 MHz, der in AM empfangen wird, ist die Modulationsart NFM. Ein Empfang von Rundfunk oder der TV-Tonkanäle ist somit nicht möglich, was den eingefleischten Scanner-User aber wohl kaum stören dürfte.

Die Frequenzbereiche werden in folgende zehn Suchlaufbereiche mit fest eingestellten Schrittweiten und Modulationsarten aufgeteilt, die sich auch nicht verändern lassen:

66–88 MHz NFM **5 kHz Schrittweite**

108–137 MHz AM **12,5 kHz Schrittweite**

137–144 MHz NFM / 144–148 MHz NFM

148–174 MHz NFM

alle 5 kHz Schrittweite

406–420 MHz NFM; 420–450 MHz NFM

450–470 MHz NFM; 470–512 MHz NFM

806–956 MHz NFM

alle 12,5 kHz Schrittweite

Diese strikte Zuordnung der Schrittweite und Modulationsart wird den fortgeschrittenen Scannerhörer sicherlich nicht zufriedenstellen, dem Einsteiger mag es aber sicherlich hilfreich erscheinen. Bis zu 300 Schritte pro Sekunde kann der Suchlauf im Turbo-Search dahinfliegen. Der Speichersuchlauf kommt auf bis zu 100 Kanäle pro Sekunde.

Über den Suchlauf gefundene Frequenzen können in 100 Speichern, aufgeteilt in 10 Bänken, abgelegt werden. Ebenso ist es möglich, bereits bekannte Frequenzen direkt über die Tastatur einzugeben und abzuspeichern. Ein VFO-Betrieb steht nicht zur Verfügung, so dass Frequenzen immer in einen Speicherplatz einprogrammiert werden müssen.

Empfangspraxis

Der Albrecht AE 105H empfängt die programmierten Frequenzen an der mitgelieferten Antenne ohne Probleme. In den Amateurfunkbereichen 144–146/430–440 MHz konnten alle lokale Relais und Runden in guter Qualität aufgenommen werden. Das Flugfunkband war durch leichte Einstrahlung aus dem TV-Kabelnetz gestört. Dies ist aber eher eine Schwäche der im Hause installierten Kabelanlage als eine Schwäche des Empfängers. Einzig im 4-m-BOS-Bereich kam es vereinzelt zu Rundfunküberschlägen.

Die bereits erwähnte DATA-SKIP Funktion konnte in der Praxis nicht so recht überzeugen. Die Datenkanäle im Bündelfunkbereich wurden nicht verlässlich übersprungen, sondern eher mit einer minimalen Verweildauer durchgescannt. Die Sprachverständlichkeit über den eingebauten Lautsprecher ist angenehm, insbesondere im AM-Bereich. Ver-

Test und Technik

suchsweise wurde eine unter Dach montierte Discone-Antenne angeschlossen, diese brachte deutlich bessere Signalpegel und es konnten auch weiter entfernte Stationen aufgenommen werden. Auch hier kam es im bereits erwähnten Bereich vereinzelt zu Überschlügen, damit haben aber auch andere Geräte im Grosstadt-Dschungel ihre Probleme.

Fazit: Der AE 105H erweist sich als solides, leicht zu bedienendes Gerät mit guten Empfangsleistungen und ist mit Akku und Ladegerät gut ausgestattet. So muss der Newcomer sich nicht erst auf die Suche nach geeignetem Zubehör machen, sondern kann das Gerät aus dem Karton heraus gleich benutzen. Zum Überwachen der klassischen Bänder wird der AE 105H sicherlich seine Benutzer finden, vor allem Einsteiger, aber auch als Zweitgerät bei Erfahrenen dürfte er zum Einsatz kommen.

Auf einen Blick

- Typ:** Handscanner
Modell: Albrecht AE 105H Sportscan
 + einfache Bedienung
 + robuster Aufbau
 + komplette Ausstattung
 + leicht verständliche Anleitung
 - fest programmierte Suchbereiche
 - kein WFM-Empfang (z.B. UKW-Rundfunk/Fernsehton) möglich
 - im Vergleich zu anderen modernen Empfängern recht groß und schwer

Technische Daten*

Frequenzbereiche/Empfindlichkeit

- (20 dB SINAD bei EM):
 66-88 MHz besser 1,0 µV
 108-137 MHz besser 1,0 µV
 137-174 MHz besser 1,0 µV
 406-512 MHz besser 1,0 µV
 806-956 MHz besser 2,0 µV

- Selektivität:** +/- 10 kHz -6 dB
 +/- 15 kHz -50 dB

Speicherplätze: 100 in 10 Gruppen zu

- je 10 Kanälen, 10 Prioritätskanäle
Speichersuchlauf: bis zu 100 Kanäle pro Sekunde
Frequenzsuchlauf: bis zu 300 Kanäle pro Sekunde
Suchlaufverzögerung: 2 Sekunden
Squelchempfindlichkeit: besser als 1,0 µV EMK
Antennenimpedanz: 50 Ohm, BNC
Audio-Ausgangsleistung:
 180 mW an 8 Ohm
 30 mW an 320 Ohm, Mono- oder Stereokopfhörer anschließbar
Stromversorgung: 4,8 V (NiCd Akku Pack)
 12 V über AC- oder DC- Adapter 200 mA
Stromverbrauch: 50 mA (Rauschsperrung geschlossen)
 150 mA bei voller Lautstärke
Speichererhaltung: 3-14 Tage bei leerer Batterie
Größe/Gewicht: 153x 63,5x 43 mm (B x H x T); 350 g
Preis: ca. 220 €
Info: www.albrecht-online.de

* Werksangaben

Die Rätsel-Gewinner

Bei unserem Gewinnspiel in Ausgabe 4/2002 fragten wir: „Was bedeutet die Abkürzung DRM? Darunter fällt auch die digitale Kurz- und Mittelwelle.“ Unsere fachkundigen Leser wussten genau, dass sich dahinter das Digital Radio Mondial verbirgt. Und hier sind die Gewinner, die wir wie immer aus den richtigen Einsendungen ausgelost haben:

Über den Hauptpreis im Wert von 100 €, die **TV-Radio-Karte Cinergy 600 von TerraTech**, eine PCI-Steckkarte mit Fernbedienung, die nicht nur TV-Programme wiedergeben und aufzeichnen kann, sondern auch ein vollwertiges UKW-Radio mit Aufzeichnungsmöglichkeit darstellt, kann sich freuen: **Detlev Lukas** aus 21709 Himmelpforten.

Zwei winzige Jedermann-Funkgeräte hatte die **Firma Maas Funkimporteure** als Preise gestiftet. Das **Cobra MT-500-2 Twin PMR** kommt als Pärchen für preiswerte 59 Euro daher und wird künftig bei diesem Gewinner seinen Dienst verrichten: **Roselore Herbst** aus 37603 Holzminden.

Dieses Mal haben wir kein Gewinnspiel, sondern eine Lesenumfrage.

Mehr auf Seite 57.



23 Jahre Maas **maas**[®]
funk-importeur **funk-elektronik-importeur**

Entenpfuhl 3-5 50170 Kerpen-Sindorf
 Tel. 0 22 73 / 57 00 16 · Fax 5 49 63 + 5 55 33



NEU: UBC 780 XLT
 - jede Menge Zubehör
 - 25 bis 1.300 MHz, einfache Bedienung, dekodiert CTCSS und DCS
 - Test in RS 2/2002

Fachhändler mit Gewerbenachweis bitte Prospekte anfordern!
ONLINE-SHOPPING für Endverbraucher - Katalog mit über 1500 Produkten im Internet (Web-Adresse siehe unten)
ONLINE-SHOPPING für Fachhändler mit Gewerbeschein. Der komplette Katalog und die Preisliste via Internet (Web-Adresse s. u.)
 Qualitätssortiment: CB-Funk, Amateurfunk, LPD-/Freenet-Geräte, Scanner, D-/E-Netz-Antennen, Zubehör
 Markenprodukte aus aller Welt: ICOM, Kenwood, Maxon, Sangean, Cobra, Kaiser, Uniden, Danita, Astatic, dnt, Wilson, Solarcon, Saphir, Sigma, HPS-Produkte, RM-Verstärker, President, Superstar, Sadelta, MFJ, Sirio, Zetagi, Firestick, Alinco, Alan, Midland, CTE, Panasonic, Sirtel, Hirschmann, Team

http://www.maas-elektronik.com

HOTLINE:
 0 22 73 / 57 00 16


funk-elektronik-importeur

E-mail:
Maas.Elektronik
 @ T-online.de

Breitband-Aktivantenne

DX-500 *HPS systems* Edel, unauffällig, empfangsstark 30 kHz bis 550 MHz

Die **DX-500** ist eine kompakte, universell einsetzbare Aktivantenne. Ihre Stromversorgung erfolgt per Fernspeisung über das vorhandene Koaxkabel, entweder mit 12 V Gleichspannung über das Steuergerät **DX-500/1** bei mobilem oder maritimem Betrieb oder über ein hochwertiges 230-V-Netzteil **DX-230/1** bei stationärem Betrieb.

Auch ein 24-V/12-V-DC-Konverter **DX-500-24/12** ist erhältlich.

Die **DX-500** wird durch die breite Palette von Zubehör zu einem leistungsfähigen Antennensystem, das maßgeschneiderte Lösungen für jeden Anwendungsfall bietet. Wegen ihrer kleinen Ausmaße lässt sie sich unauffällig betreiben.

Testbericht in **RADIO-SCANNER 4/2002**

► Fordern Sie unseren kostenlosen Prospekt an! ◀



Handwerkerstr. 19 • 58638 Iserlohn
 Tel. 0 23 71 / 95 90-0 • Fax 0 23 71 / 95 90 20
 Gesch.-Zeiten Mo bis Do 8-17, Fr 8-13 Uhr
 Testbericht und Prospekt: www.ssb-amateur.de

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Preise inkl. ges. Mehrwertsteuer

